

Mitteilung für den öffentlichen Teil des Kulturausschusses am 19.06.2019: Kultur-Praxis-Seminare - Neues Fortbildungsangebot des Kulturamts für Bielefelder Kulturschaffende

Anschließend an das kulturpolitische Ziel des laufenden Kulturentwicklungsplans „Aus- und Fortbildung in der Kulturarbeit“ (S. 27) und als Reaktion auf Impulse aus der freien Kulturszene plant die Kulturentwicklungsplanung des Kulturamts eine Reihe mit Weiterbildungsangeboten für lokale Kulturakteure.

Ziel der Seminarreihe ist es, neue Impulse und Fortbildung in innovativen Techniken und Methoden zu bieten, damit die (im weitesten Sinne) organisatorischen Aspekte der kulturellen Arbeit ebenso kreativ wie auch effizient, wirkungsvoll und befriedigend gestaltet werden können. Als Referent*innen sollen erfolgreiche Praktiker mit zeitgemäßen Ideen und Ansätzen eingeladen werden. Die Veranstaltungen sollen Input mit Praxis-Modulen zur Weiterentwicklung von Projekten der Teilnehmenden verbinden.

Den Auftakt bildet ein ganztägiges Intensiv-Seminar mit dem Titel „Projektmanagement von Äh bis Z“ am 15. Juli 2019, in dessen Rahmen kreative und agile Methoden der Projektentwicklung und des Projektmanagements vorgestellt und in Gruppenarbeit an konkreten Projekten erprobt werden. Als Referenten konnten Johanna Götz (Kreativ- und Prozess-Beraterin) und Axel Watzke (Kommunikationsdesigner, Kunsthochschule Berlin-Weissensee) aus Berlin gewonnen werden, die innovative Projekte im Kulturbereich umsetzen und gemeinsam Seminare an der Universität Hildesheim oder der Bundesakademie für Kulturelle Bildung in Wolfenbüttel geben. Das Praxis-Seminar für 15 Teilnehmer ist ausgebucht, eine Warteliste ist angelegt.

Für Herbst ist ein Seminar zum Thema Marketing und Social Media für Kulturakteure geplant. Weitere Themen und Termine sind für 2020 in Planung.

Praxis-Seminar-Einladung s. Anhang

Kultur-Aktiv-Seminar

Liebe Kulturakteure,

praktische Techniken, Methoden und Strukturen können die eigene Arbeit wie auch Kooperationen im Kulturbereich erleichtern und neue Freiräume für Kreativität schaffen. Bezugnehmend auf das kulturpolitische Ziel *Aus- und Fortbildung in der Kulturarbeit* des laufenden Kulturentwicklungsplans freuen wir uns sehr, die folgende praxisorientierte Fortbildung für Bielefelder Kulturakteure anbieten zu können:

Projektmanagement von Äh bis Z Kreative und unkreative Methoden in der Projektarbeit

In dem Seminar beschäftigen wir uns mit den einzelnen Arbeitsschritten des Projektmanagements: Von Methoden zur kreativen Ideenentwicklung über die Konzeption bis zur Durchführung und abschließenden Dokumentation. Anhand realer Beispiele erproben wir dabei insbesondere kreative, spielerische und visuelle Methoden des Projektmanagements. Diese werden in der Gruppe erarbeitet, erprobt und reflektiert. Ziel ist es, ein Repertoire praxistauglicher Tools für Projektplanung und -durchführung zu erlangen und zu lernen, wann der Einsatz kreativer Methoden und klarer Strukturen sinnvoll ist.

Das Seminar richtet sich an Kulturschaffende aller Sparten, die ein konkretes Projekt planen, ein potientiell Projekt weiterdenken oder anhand eines imaginären Projekts ihre Erfahrungen im Projektmanagement vertiefen wollen. Erste Erfahrungen in der Projektarbeit sind notwendig.

Termin	Montag, 15. Juli 2019, 9:00 – 18:00 Uhr
Ort	Kulturamt Bielefeld, SO2-Veranstaltungssaal, Kavalleriestr. 17
Unkostenbeitrag	30 Euro pro Person (incl. Verpflegung)
Kapazität	ca. 12 – 15 Teilnehmende
Anmeldung	bis 12. Juni per E-Mail (Infos s. Folgeseite)

Referenten:



Johanna Götz

Dipl. Kulturwissenschaften & Ästhetische Praxis (Uni Hildesheim); selbstständig, gestaltet Prozesse, mit denen Lösungen für komplexe oder unkonventionelle Aufgaben gefunden werden können; als Seminarleiterin und in Projekten ein erprobtes Team mit Axel Watzke.

www.johannagoetz.com



Axel Watzke

Dipl. Kommunikationsdesign, (Kunsthochschule Berlin-Weissensee), Mitgründer von anschlaege.de, die große und kleine Projekte im Kulturbereich umsetzen; als Seminarleiter und in Projekten ein erprobtes Team mit Johanna Götz.

www.anschlaege.de